

Informationsvorlage 2018/0012

Amt / Fachbereich	Datum
Umweltbüro	15.01.2018

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Straßen und Tiefbau	08.02.2018	9	Ö

Vorstellung des Projektes: "Artenschutz im ländlichen Siedlungsraum", Stiftung für Ornithologie und Naturschutz (SON)

Der nachfolgende Sachverhalt wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Strategisches Ziel 4

Handlungsschwerpunkt(e) 4.1

Ergebnisse, Wirkung
(Was wollen wir erreichen?) Bürger informieren, biologische Vielfalt erhalten und fördern

Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?) Ehrenamtliches (Umwelt)engagement unterstützen

Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen
(Was müssen wir einsetzen?) Fördermittel bereitstellen

Sach- und Rechtslage

Im Siedlungsraum wie auch in der freien Landschaft schreitet der Verlust an Biodiversität in teilweise dramatischer Weise voran. Die Biodiversität ist jedoch für einen genetischen Austausch und damit zum Arterhalt von sehr hoher Bedeutung. Die Bundesregierung hat diesem Umstand mit der „Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt“ Rechnung getragen.

Gemäß des § 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) sind Natur und Landschaft so zu schützen, dass die biologische Vielfalt (...) auf Dauer gesichert ist (Abs. 1).

Im Rahmen des Projektes „Artenschutz im ländlichen Siedlungsraum“ möchte die Stiftung für Ornithologie und Naturschutz (SON) die Meller Bürger über die Möglichkeiten des Artenschutzes in ihrem häuslichen Umfeld informieren. Des Weiteren sollen zur Verbesserung der Bestandsentwicklungen von Tierarten im urbanen Raum Schutzmaßnahmen ergriffen, gezeigt und erlebbar gemacht werden.

Details zum o.g. Projekt werden von Herrn Tiemeyer mündlich in der Ausschusssitzung erläutert.